

Mobilität für alle

deshalb:

Ja zur CityBahn!



Die **LINKE&PIRATEN Rathausfraktion (L&P)** steht ganz klar für eine CityBahn als die umweltfreundlichste Form der Elektromobilität. Nur ein teilweise schienengebundenes Verkehrssystem kann der Dauerüberlastung des Bussystems abhelfen und den ÖPNV in Wiesbaden attraktiver machen.

Wir freuen uns, dass die jüngere Generation, die von der Möglichkeit des Schülertickets rege Gebrauch macht, nicht mehr so stark aufs Auto fixiert ist wie die vorherigen Generationen.

Mit der CityBahn zum Nulltarif!

In niedrigen Tarifen bis hin zum Nulltarif sehen wir eine Leistung der Daseinsvorsorge.



Nachdem Schülertickets und Jobtickets ausgebaut worden sind, geht es jetzt vor allem darum, diese durch ein Sozialticket nach Berliner Beispiel zu ergänzen. Längerfristig streben wir einen kostenlosen ÖPNV als Leistung der Daseinsvorsorge an. **Dieses Ziel setzt jedoch einen Ausbau der Kapazitäten des ÖPNV voraus.**

Wiesbaden soll schöner werden!

Wiesbaden ist in weiten Teilen eine Stadt mit einer ansprechenden Architektur, weitläufigen Alleestraßen und Grünanlagen. Vor allem die Innenstadt Wiesbadens leidet aber unter einer sehr starken Feinstaub-, CO₂- und Stickoxidbelastung, die durch den motorisierten Individualverkehr (MIV) verursacht wird.

Eine Citybahn, vorwiegend auf Rangesgleisen mit umweltfreundlichem Elektroantrieb, heißt mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität in der Stadt. Davon profitieren auch Läden und Geschäfte.

Das Wiesbadener Bussystem ist am Limit!

Busse blockieren sich an zentralen Haltestellen jetzt schon gegenseitig. Zu den Hauptverkehrszeiten wird Busfahren und erst recht das

Umsteigen zum Stress – vor allem für Eltern mit kleinen Kindern, ältere Menschen und Behinderte. Nur ein schienengebundenes System kann mit einer schnelleren Taktung und höheren Kapazitäten hier Abhilfe schaffen und Alternativen zum Auto bieten.

CityBahn ja – aber bitte mit Bürgerbeteiligung!

Für uns ist wichtig, dass das Projekt von einer breiten Bürgerbeteiligung begleitet wird.

Die Bürger*innen sollen mitreden können, wenn es um die Streckenführung, die Einrichtung von Haltestellen, die Gestaltung der Gleisanlagen und den Baumbestand geht.

Und die Kosten?

Viele schrecken vor den hohen Kosten für die CityBahn zurück.

Bund und Länder stellen umfangreiche Mittel zum Ausbau des schienengebundenen ÖPNV zur Verfügung, was wir sehr begrüßen. Nachdem der Bund diesen Sommer noch mal nachgelegt hat, bleiben nur 10% der Kosten bei der Stadt. Die immensen Gelder (ca. 420 Mio. Euro) gehen der Stadt verloren, wenn sie auf die CityBahn verzichtet. Der Nutzen der CityBahn wäre dauerhaft deutlich höher als die Kosten.